

Sitzungstag: 15.12.2014
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Niederschrift

TOP	Sache / Beschluss
<u>Öffentliche Sitzung</u>	
Die Landrätin eröffnet um 15.00 Uhr die Sitzung.	
Die Landrätin begrüßt das Gremium, die Presse und die Verwaltung. Sie gratuliert nachträglich diversen Kreisräten zum Geburtstag sowie Kreisrat Knauf zur Verleihung der Kommunalen Verdienstmedaille in Silber.	
Ö 1	<u>Aushändigung des Integrationspreises</u>
Die Landrätin begrüßt Frau Marija Hofmann-Sircelj. Sie würdigt das außerordentliche ehrenamtliche Engagement von Frau Hofmann-Sircelj für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und zeichnet sie mit dem Integrationspreis des Landkreises aus.	
Ö 2	<u>Kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Kitzingen;</u> <u>3. Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung des Landkreises Kitzingen;</u> <u>-Behältnisgebühren für die Gebührenbemessungsjahre 2015 bis 2017</u> <u>-Ablagerungsgebühren für die Bauschuttdeponien Iphofen und Effeldorf für die Gebührenbemessungsjahre 2015 bis 2018</u>
Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.	
Kreisrätin Hufnagel spricht die Probleme mit dem Grundwasser Anfang des Jahres in Prichsenstadt bzgl. der Entsorgung von Rückständen aus der Müllverbrennung an. Die Landrätin erläutert abschließend.	
Herr Sandreuter informiert über eine redaktionelle Änderung der Satzung aufgrund eines Aufzählungsfehlers.	
Die Landrätin stellt fest, dass keine weiteren Anmerkungen oder Fragen zum Thema vorliegen und ruft zur Beschlussfassung auf.	

Sitzungstag: 15.12.2014
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Beschluss:

Die Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung des Landkreises Kitzingen (3. Änderungssatzung) in der als Anlage 1 beigefügten Fassung wird wie folgt redaktionell geändert: Auf Seite 3 der Anlage 1 verschieben sich die Ziffern 10 bis 13 um jeweils 2 Ziffern.
Der Änderungssatzung wird in der so geänderten Fassung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 58	Für: 58	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 3

**Kommunale Abfallwirtschaft:
Änderung der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung
von Abfällen im Landkreis Kitzingen (Abfallwirtschaftssatzung - AWS)
- 4. Änderungssatzung**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.
Herr Sandreuter gibt nähere Erläuterungen dazu.

Beschluss:

Der Satzung zur Änderung der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Landkreis Kitzingen - 4. Änderungssatzung, in der als Anlage beigefügten Fassung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 58	Für: 58	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 4

**Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen:
Änderung und Fortschreibung des Ausbauprogrammes 2015 - 2018**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag und berichtet über einzelne markante Maßnahmen.

Beschluss:

1.
Das von der Verwaltung aufgestellte Ausbauprogramm 2015 – 2018 wird genehmigt.

Sitzungstag: 15.12.2014
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Die erforderlichen Mittel werden in den Haushalten 2015 ff bereitgestellt.

2.
Die im Ausbauprogramm freiwerdenden Mittel in Höhe von 380.000 € werden auf das Deckenbauprogramm 2015 übertragen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 58	Für: 58	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 5 **Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen:**
Deckenbauarbeiten 2015

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag und gibt nähere Erläuterungen dazu.

Beschluss:

Das von der Verwaltung aufgestellte Deckenbauprogramm 2015 (Teil 1 und 2) wird genehmigt. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 730.000,00 € werden im Haushalt 2015 bei Haushaltsstelle 1.6500.9509 zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 58	Für: 58	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 6 **Fortschreibung des Pflegebedarfsplans**
-HSt. 4011.6551-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

1. Der Pflegebedarfsplan des Landkreises wird fortgeschrieben.
2. Mit der Fortschreibung wird das MODUS-Institut, Bamberg, beauftragt.
3. Die erforderlichen Haushaltsmittel i. H. v. 19.787 Euro (mit Eigenleistung des Landratsamtes) werden im Haushaltsjahr 2015 bei der Haushaltsstelle 0.4011.6551 bereitgestellt.

Sitzungstag: 15.12.2014
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 58	Für: 58	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 7 Beteiligungsbericht nach Art. 82 Abs. 3 Landkreisordnung (LkrO) für das Jahr 2012

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 21-910/02.0 vom 18.11.2014.

Auf Anfrage von Kreisrat Knauf berichten die Landrätin und der Vorstand der Klinik Kitzinger Land Herr Penzhorn über die Gründe für die positive Ertragslage der Klinik Kitzinger Land seit vielen Jahren.

Kreisrat Mend erkundigt sich über den Jahresfehlbetrag und die Tendenz bei der Nahverkehr Würzburg Mainfranken GmbH von 212.403,12 €. Da Herr Rauh in der Sitzung nicht anwesend ist, schlägt die Landrätin vor, dass man eine Information über den Grund dafür nachreichen wird. Herr Mend erklärt sich damit einverstanden.

Auch erkundigt sich Herr Mend über den Jahresfehlbetrag bei der Flugplatz Giebelstadt GmbH von 2041,86 €. Herr Eckert antwortet abschließend.

Ö 8 Beteiligungsbericht über das Kommunalunternehmen Klinik Kitzinger Land für das Geschäftsjahr 2013 sowie über die Klinikdienste Kitzinger Land GmbH für das Geschäftsjahr 2013

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 2-952/02.1 vom 12.11.2014.

Ö 9 Verschiedenes

Sitzungstag: 15.12.2014

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 9.1

Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN zu den Freihandelsabkommen CETA, TTIP und TiSA vom 07.12.2014:
Gemeinsames Positionspapier des Deutschen Städtetags, Deutschen Landkreistags, Deutschen Städte- und Gemeindebunds und des Verbands kommunaler Unternehmen e. V. zu internationalen Handelsabkommen und kommunalen Dienstleistungen

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag sowie die heute ausgehändigten Änderung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.12.2014. Sie gibt nähere Erläuterungen dazu und schlägt vor, dass sich der Landkreis dem gemeinsamen Positionspapier des Deutschen Städtetags, Deutschen Landkreistags, Deutschen Städte- und Gemeindebunds und des Verbands kommunaler Unternehmen e. V. zu internationalen Handelsabkommen und kommunalen Dienstleistungen anschließt.

Kreisrätin Büttner erklärt, dass sie dem Vorschlag der Landrätin bzw. der Verwaltung zustimmt. Auch regt sie an, dass man einen Referenten zum Thema einladen könnte.

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster stimmt auch dem Vorschlag der Landrätin bzw. der Verwaltung zu. Zusätzlich sollten seinem Erachten nach die Mandatsträger in Unterfranken und Bürgermeister im Landkreis über den heute gefassten Beschluss durch Frau Landrätin informiert werden.

Kreisrat Dr. Hünnerkopf signalisiert auch Zustimmung zum gemeinsamen Positionspapier. Seiner Meinung nach braucht es allerdings keine Beschlussfassung zu einem Antrag darüber, da der Landkreis hierfür nicht zuständig ist.

Kreisrat S. Müller erklärt, dass sich die Spitzenverbände intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt haben und die Gemeinden und Landkreise bestens vertreten.

Kreisrat F. Hofmann sieht den Landkreis auch durch die Spitzenverbände ausreichend vertreten.

Auch Kreisrat Pauluhn schließt sich dem Vorschlag der Landrätin bzw. der Verwaltung an.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, ruft die Landrätin den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung auf. Über den gefassten Beschluss wird anschließend der Bayerische Landkreistag informiert, so die Landrätin.

Sitzungstag: 15.12.2014
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Beschluss:

Der Kreistag des Landkreises Kitzingen unterstützt nachdrücklich das vom Deutschen Städtetag, Deutschen Landkreistag, Deutschen Städte- und Gemeindebund und dem Verband kommunaler Unternehmen e. V. erarbeitete gemeinsame Positionspapier zu internationalen Handelsabkommen und kommunalen Dienstleistungen vom Oktober 2014.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 58	Für: 57	Gegen: 1
--------------	---------	----------

Ö 9.2 Dankesrede der Landrätin

Die Landrätin gibt einen Rückblick auf das Jahr 2014 (Anlage). Sie wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Ö 9.3 Dankesrede des Stellvertreters der Landrätin Streng

Der Stellvertreter der Landrätin Streng bedankt sich auch im Namen der weiteren Stellvertreter Finster und Sturm sowie der Mitglieder des Kreistags bei Frau Landrätin Bischof sowie der Landkreisverwaltung für die gute und konstruktive Arbeit. Allen wünscht er gesegnete Weihnachten und ein gesundes, gutes und erfolgreiches Jahr 2015.

Die Sitzung endet um 16.20 Uhr.

Tamara Bischof
Landrätin

Steffen Maulbetsch
Protokollführer